

TERMINE

jeden Dienstag

■ von 9 bis 11 Uhr

Lohnsteuerberatung für Gewerkschaftsmitglieder e.V. nur nach telefonischer Vereinbarung

■ Rentenberatung

von Claudia Lenz, Termine nach Vereinbarung

■ 2. Oktober, 17,30 Uhr

Ortsjugendausschuss in HD

■ 9. Oktober, 13 Uhr

AK Schwerbehinderte in Mannheim

■ 15. Oktober 8.30 Uhr

Ortsvorstand in HD

■ 15. Oktober, 17,30 Uhr

AK Vertrauensleute in HD

■ 24. Oktober, 14 Uhr

AK Arbeitslose und Soziales in HD

Jubilärfest

■ Samstag, 27. Oktober, Stadthalle Heidelberg

für alle 25-, 40-, 50-, und 60-jährigen Mitglieder; persönliche Einladung wurde verschickt.

SEMINARE

■ WES 5. und 6. Oktober

AK Vertrauensleute §37.7 Betr.VG

■ 8. und 9. Oktober

Inhalte des Manteltarifvertrag

§ 37.7 Betr. VG

■ WES 12. und 13. Oktober

Jugend § 37.7 BetrVG

Impressum

IG Metall Heidelberg
Friedrich-Ebert-Anlage 24
69117 Heidelberg
Telefon 06221 98240
Fax 06221 9824 30
E-Mail:
Heidelberg.igmetall.de

Internet:

► www.rhein-neckar.igm.de

Redaktion:
Mirko Geiger
(verantwortlich),
Michael Seis

Für sichere Verhältnisse bei Leica

IG METALL UND BR VERHANDELN MIT GESCHÄFTSLEITUNG

Seit Juli herrscht bei den rund 320 Beschäftigten der Firma Leica in Nußloch große Unsicherheit.

Die Firmenleitung informierte die Belegschaft auf einer Betriebsversammlung über ihre Pläne zum Arbeitsplatzabbau in Nußloch. Die Fertigung, Montage, Logistik, Labor und Service wären betroffen.

»Vor allem unserer technischen Bereiche sollen rationalisiert werden. Und das trotz der hervorragenden Zahlen der letzten Jahre« war aus Kreisen des Betriebsrates zu hören.

Ein betriebswirtschaftlich höchst fragwürdiger Vorgang. Deshalb lässt der Betriebsrat, durch einen Wirtschaftsprüfer, ein alternatives Konzept prüfen.

»Bis jetzt zeigt sich, die Arbeitgeberseite wenig kooperativ«,

so Manfred Hoppe. Die rechtlich normierte Überlassung wirtschaftlicher Unterlagen wurde bis zur Stunde arbeitgeberseitig blockiert.

»Wenn es sein muss, werden wir das Recht auf Mitbestimmung der Belegschaft auch einklagen«, so der Zweite Bevollmächtigte in Heidelberg weiter. Leica plant einen Ausbau der Produktion in Asien.

Mit der geografische Nähe zu neuen Märkte argumentiert das Unternehmen. Angeblich ohne Qualitätsverlust bei den Produkten. »Genau dies bezweifeln wir«, sagt Manfred Hoppe.

Klar ist, wenn die Qualität der medizinischen Instrumente



gewährleistet werden soll, bedarf es bei einer Produktion in Asien Qualitätskontrollen in Deutschland. »Dies würde zu einem Preisanstieg führen. Gemeinsam mit der IG Metall werden wir uns weiter für ein Umdenken der Geschäftsleitung einsetzen«, so die Arbeitnehmervertreter bei Leica abschließend. ■

Verstärkung im Neckar-Odenwald-Kreis



Ab dem 1. Oktober werden die Beschäftigten im Neckar-Odenwald-Kreis durch ein gemeinsames Projekt der Verwaltungsstellen Heidelberg und Tauberbischofsheim, mit dem Kollegen Peter Hofer personell noch mehr

Unterstützung bekommen. Peter Hofer wird die Beschäftigten beim Ausbau gewerkschaftlicher Strukturen in der Region unterstützen. Maßgebliches Ziel des Projektes ist die Gründung betrieblicher Interessensvertretungen.

Peter Hofer war lange Jahre Betriebsrat und kennt die Arbeit »Ich freue mich auf die Herausforderung und die Aufgaben die auf mich zu kommen. Alle Kollegin-

nen und Kollegen sind herzlich eingeladen mit mir gemeinsam das Projekt mit Leben zu füllen«, so Peter Hofer. ■

KONTAKTDATEN PETER HOFER

Telefon 0 62 61-89 92 26
E-Mail: Peter.Hofer@igmetall.de
Adresse:
IG Metall-Büro Mosbach
Hauptstr. 53/1, 74821 Mosbach

Die IG Metall Heidelberg begrüßt 210 neue Azubis

Gemeinsam die Ausbildung verbessern

Am 1. September begann für rund 210 junge Menschen ein neuer Lebensabschnitt.

»Eine Ausbildung in einem von der IG Metall betreuten Betrieb bietet jungen Menschen einen guten und sicheren Start ins

Berufsleben«, sagt Mirko Geiger.

Egal ob Ausbildungsvergütung, Urlaubsregelungen oder Lehrinhalt, ohne IG wäre die Duale Ausbildung in Deutschland nicht auf dem hohem Niveau wie wir es heute kennen.

Daniel Warkocz, Jugendsekretär der IG Metall, ruft alle jungen Menschen auf sich in der IG Metall engagieren und zu beteiligen: »Gemeinsam können wir die Ausbildung verbessern und viel erreichen.« ■